

**DEPARTEMENT  
GESUNDHEIT UND SOZIALES**

Militär und Bevölkerungsschutz

**Kantonaler Führungsstab KFS**

Peter Buri  
Leiter Information  
Regierungsgebäude, 5001 Aarau  
Telefon direkt 062 835 12 03  
Mobile 079 216 29 80  
peter.buri@ag.ch  
www.ag.ch/sk

15. Juli 2022

**MEDIENMITTEILUNG**

**Vorsicht beim Feuern im Freien**

**Kanton erhöht die Gefahrenstufe per sofort auf Stufe 3 "erhebliche Waldbrandgefahr"**

**Die Verantwortlichen der Aargauischen Gebäudeversicherung (AGV) und des Kantons haben heute Freitag, 15. Juli 2022, eine Lagebeurteilung der aktuellen Wetterlage und der damit verbundenen Gefahr von Waldbränden vorgenommen. Neu gilt im Kantonsgebiet die Stufe 3 von 5 (erhebliche Waldbrandgefahr).**

Vertreterinnen und Vertreter der Aargauischen Gebäudeversicherung (AGV), der Abteilung Wald des Departements Bau, Verkehr und Umwelt (BVU) und des Kantonalen Führungsstabs (KFS) haben heute Freitag, 15. Juli 2022, eine Lagebeurteilung der Gefahr von Waldbränden vorgenommen. Die Verantwortlichen haben beschlossen, die Gefahrenstufe von der Stufe 2 "mässig" auf die Stufe 3 "erheblich" zu erhöhen. Der Grund für diesen Entscheid ist die weiter verschärfte Trockenheitssituation: Die Bisenlage der vergangenen Tage sowie die stetig steigenden Temperaturen haben die Waldbrandgefahr deutlich erhöht. In der nächsten Woche wird der Wettertrend anhalten. Voraussichtlich wird sich die Waldbrandgefahr weiter erhöhen, was möglicherweise weitere Massnahmen (Feuerverbot) erfordern wird.

Die Verantwortlichen der AGV und des Kantons rufen die Bevölkerung deshalb zu grosser Vorsicht beim Feuern im Freien auf. Aufgrund der nun festgesetzten Gefahrenstufe 3 "erhebliche Waldbrandgefahr" ist die Bevölkerung aufgefordert, folgende Vorsichtsmassnahmen einzuhalten:

- Keine brennenden Raucherwaren und Zündholzer wegwerfen
- Im Wald nur in befestigten Feuerstellen feuern
- Bei offenem Feuer ist auf den Funkenflug zu achten. Bei Wind sollte auf das Feuern verzichtet werden.
- Feuer nie unbeaufsichtigt lassen
- Feuer vor Verlassen der Feuerstelle löschen und sich vergewissern, dass es tatsächlich erloschen ist.

Die Vertreterinnen und Vertreter der AGV und des Kantons werden die Lage weiterhin beobachten und bei Bedarf eine Anpassung der Gefahrenstufe kommunizieren.

*Weitere Auskünfte für Medienschaffende:*

*Marcel Murri, Abteilung Wald, Department Bau, Verkehr und Umwelt  
Telefon 079 666 93 17 (erreichbar am Freitag, 15. Juli 2022 von 11.30 bis 12.30 Uhr)*

*Stephanie Renner, Info/Medien, Kantonaler Führungsstab KFS  
Telefon 062 835 12 04 (erreichbar am Freitag, 15. Juli 2022 von 11.30 bis 12.30 Uhr)*

*Unter folgendem Link kann das Merkblatt "Verhalten bei Trockenheit" heruntergeladen werden:  
[www.ag.ch/medienmitteilungen](http://www.ag.ch/medienmitteilungen) > [Vorsicht beim Feuern im Freien](#)*